

	<p>Objekt: Medaille auf die Wiedereinrichtung des Gottesdienstes 1802</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 21053</p>
--	---

Beschreibung

Die Medaille feiert das Ende des Kirchenkampfes zwischen Frankreich und dem Kirchenstaat und die Zustimmung des Papstes, den französischen Klerus dem Staat zu unterstellen. Dadurch wurde der Katholizismus in Frankreich wieder als bevorzugte Religion festgeschrieben. Der Innenminister rief Künstler aller Sparten dazu auf, dieses Ereignis zu verherrlichen - die vorliegende Medaille von Betrand Andrieu erhielt als einzige einen Preis.

Ihre Rückseite zeigt Prudentia, die römische Göttin der Klugheit, die der Personifikation der Religion, die auf einer Kirchenruine zusammengesunken ist, die Hand reicht. Um die Figur verstreut liegen ein Kreuz, Bücher und ein gotischer Schrein. Im Hintergrund prangt ein Fasziensymbol, an dem ein Schild und das Blitzbündel des Gottes Jupiter hängen. Darüber befinden sich ein Schwert und der Hahn, das Wappentier Frankreichs. Den linken Hintergrund füllt eine schematische Darstellung der Kathedrale Notre Dame in Paris aus. Die Szene wird mit dem Titel *Rétablissement du Culte* -Wiederherstellung des Kultes überschrieben. Die Darstellung macht die erhabene Rolle Frankreichs deutlich, stellt aber die Religion als gleichwertigen Partner dar, der durch die kluge Verhandlung mit dem Kirchenstaat nun wieder volle Größe erreichen kann. Die Vorderseite zeigt die Büste Napoleons in Manier römischer Kaiser.

Die Erfassung dieser Medaille wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

[Sophie Preiswerk]

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze

Maße:

Durchmesser: 50 mm, Gewicht: 73,03 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1802
	wer	Bertrand Andrieu (1761-1822)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Napoleon Bonaparte (1769-1821)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Napoleon Bonaparte (1769-1821)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Paris

Literatur

- Zeitz, Lisa; Zeitz, Joachim (2003): Napoleons Medaillen. Petersberg